

Die Raufutteraufnahmemenge von Islandpferden in Gruppenhaltung bei ad libitum Fütterung

Wiebke Kunz, Prof. Dr. Dirk Winter, Prof. Dr. Peter Theobald

Abstract: In Gruppenhaltungssystemen mit ad libitum Raufutterfütterung ist eine tierartgerechte Futteraufnahme und adäquate Energieversorgung der Pferde von besonderer Bedeutung. In der vorliegenden Untersuchung sollte ermittelt werden, ob bei freiem Zugang zum Raufutter die Energieaufnahme der Untersuchungsstiere in Relation zum Bedarf steht oder Über- bzw. Unterversorgungslagen auftreten. Dazu wurde eine Gruppe von zehn Islandpferdestuten im Alter von 5 - 9 Jahren über einen Zeitraum von 21 Tagen ad libitum mit Heu versorgt. Das Stockmaß betrug zwischen 1,33 - 1,44 m und das Körpergewicht zu Beginn der Untersuchung zwischen 355 - 455 kg. Die Hälfte der Pferde hatte nach Einschätzung der Reiter eine leichte bis mittlere Arbeitsbelastung. Beim Rest der Gruppe handelte es sich um ungerittene Jungpferde. Die in der Gruppe durchschnittlich gefressene Menge an Heu, die Außentemperatur, das Körpergewicht, die Futteraufnahmedauer, die Reitleistung und der Rang des Einzelpferdes in der Gruppe wurden ermittelt. Die durchschnittlich gefressene Menge Heu pro Pferd variierte zwischen 10,34 kg und 11,76 kg (Median= 11,26 kg). Ein signifikanter Einfluss der Außentemperatur auf die Futteraufnahmemenge konnte nicht festgestellt werden ($p = > 0,05$). Die Pferde nahmen täglich im Mittel 65,30 Megajoule (MJ) metabolisierbare Energie (ME) (Min.= 59,94 MJ, Max.= 68,21 MJ) mit dem Heu auf. Der mittlere errechnete Energieerhaltungsbedarf von 36,38 MJ (Min.= 32,71, MJ Max.= 39,41 MJ) pro Pferd wurde somit durchschnittlich um fast 80% überschritten. Die Pferde nahmen 9,95 kg Trockenmasse (TM) im Mittel pro Tag auf (Min.= 9,14 kg, Max.= 10,40 kg). Damit liegt die TM-Aufnahme teilweise über der in der Literatur ausgewiesenen maximalen Futtertrockensubstanzaufnahme mittelgroßer Pferde von 2 kg TM / 100 kg KM und Tag (MEYER UND COENEN 2014). In der Zeit von 8:00 bis 21:10 Uhr wurden die Pferde durchschnittlich 8,03 h (Min.= 6,48 h/Tag, Max.= 9,32 h/Tag) bei der Futteraufnahme beobachtet. Die mittlere Gewichtszunahme der an der Untersuchung beteiligten Islandpferde betrug 17,5 kg (Min.= 8 kg, Max.= 64 kg). Es konnte ein Einfluss vom Rang in der Gruppe, sowie der Reitleistung und der Gewichtszunahme festgestellt werden ($p = < 0,05$). Ranghohe Pferde nahmen in dieser Untersuchung stärker an Körpergewicht zu als die Rangniederen. Gleiches galt für Pferde, die mehr Reitleistung erbringen mussten.